

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

„Ein beachtliches Geschenk ist Aufmerksamkeit.“

Manfred Hinrich (1926 - 2015), Dr. phil., deutscher Philosoph



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

Weihnachtszeit, das ist das Fest der Liebe, der Heimlichkeiten, der Harmonie und vor allem der Familie. Und jedes Jahr taucht die Frage auf, was schenken wir.

Verschenken wir dieses Jahr doch zu Weihnachten einfach einmal unsere Aufmerksamkeit. Vor allem an die Menschen, die täglich leise und unscheinbar stets für andere da sind, die oft ungesehen Gutes tun und sich selbst zum Teil dabei vergessen.

Schenken wir unsere Aufmerksamkeit den Menschen, die ihre Zeit für die Schwachen dieser Gesellschaft, für alte und kranke Menschen, für Mitmenschen, die Hilfe benötigen, investieren.

Besonders danken möchte ich den Menschen unter uns, die Weihnachten nicht im Kreise ihrer Familien feiern können, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Sei es beispielsweise in den Krankenhäusern, im Pflegebereich, bei den Hilfs- und Rettungsorganisationen und auch dem gesamten Ehrenamt. Unsere Gesellschaft wäre ein großes Stück ärmer ohne sie.

Vieles war für uns alle vor der Pandemie eine Selbstverständlichkeit. In der zurückliegenden Zeit haben wir unsere Gewohnheiten ändern und unsere Lebensweise umstellen müssen. Und gerade jetzt in der Weihnachtszeit befindet sich vor allem auch Sachsen in einer ernsten Lage und wir alle sind in der Verantwortung, rücksichtsvoll und unter aller gebotener Vorsicht das Weihnachtsfest zu begehen.

Aufmerksamkeit, Gesundheit und menschliche Nähe lassen sich nicht in Geschenkpapier verpacken und doch sind es ganz besonders wertvolle Geschenke. Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die uns nahestehende Menschen glücklich machen.

Seien Sie aufmerksam anderen gegenüber und zu sich selbst. Gönnen Sie sich die Zeit für Ruhe und Gelassenheit, um die schönen Dinge im Leben bewusst wahrzunehmen.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wilsdruff ein ruhiges, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen gesunden Start ins neue Jahr.

Und seien Sie sicher, wir werden diese Krise meistern – egal was kommt, denn jede Krise bringt auch die Chance mit sich, neue Wege zu gehen. Nutzen wir sie!

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister
Ralf Rother



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
Bis zum 31.12.2021 nicht geöffnet.

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
 Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister463-111
 Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
 Sekretariat Beigeordneter463-112
 Hauptamt463-100
 Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
 Standesamt463-130
 Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten0172 3693900
 Kämmerei/Kasse463-205
 Grund- und Gewerbesteuer463-206
 Bauamt463-300
 Straßenbeleuchtung463-319
 Winterdienst463-322
 Liegenschaften/Immobilien463-314
 Wohnungswesen463-323
 Bauhof463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

**Das Grumbacher Wichtelhaus,
 ein ganz besonderer Adventskalender, erstrahlt
 in vollem Lichterglanz am Grumbacher Hof**

Sehr viele „Wichtel“ haben dazu beigetragen, dass die Kinder der Kita Naturkin-derland pünktlich am 1. Dezember das erste Fenster öffnen konnten. Unterstützt von Bürgermeister Ralf Rother und Ortsvorsteher Steffen Fache öffneten die Kinder eine große Schleife und damit ein schönes Geschenk für die Grumbacher und ihre Gäste.

Gespannt entdeckten sie im ersten Fenster die vier Wichtel Glück, Ruckzuck, Urban und Mini mit ihrem neuen Freund Karli. „Solch einen Baum habe ich auch schon gesehen an unserem Bach“ war die Reaktion eines Kindes. Richtig, die Handlungsorte der extra für das Wichtelhaus geschriebenen Geschichten der Autorin Raymonde Binning sind alle in Grumbach zu entdecken.



Gelungen war die Überraschung, als die Kinder eine Schatzkiste gefüllt mit Schokoladenwichteln öffneten. Mit dem Lied „Bald nun ist Weihnachtszeit“ bedankten sich die Kinder bei den anwesenden Schöpfern des Wichtelhauses. Mit Spannung und Vorfreude verabschiedeten sich die Kinder mit ihren Schätzen, um in der Kita die erste Wichtelgeschichte von der Autorin zu hören.



Täglich 10:00 Uhr wird ein Fenster geöffnet und gibt es Überraschendes zu entdecken. Im „Buch zu den Fensterbildern“ finden Besucher Hinweise dazu. Kinder können ihre Wünsche an den Weihnachtsmann in den Wichtelpost-Briefkasten werfen. Mit selbstgebastelten Anhängern werden die Bäume am Wichtelhaus bald sehr schmuckvoll aussehen. Anregungen zum Wichtelhaus werden gern entgegengenommen: Wichtelhaus-Grumbach@t-online.de

Alfred Kirchner
 Heimat- und Kulturpflege e. V. Grumbach



Bericht aus dem Stadtrat vom 18.11.2021

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte, die Vertreter der Presse und Gäste zur Stadtratsitzung im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff.

Nach Bestätigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 23. September 2021 und Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse des Stadtrates vom 23. September 2021 informierte Bürgermeister Ralf Rother über aktuelle Entwicklungen:

1. Coronavirus

Aktuell befinden sich 418 positiv getestete Personen im Stadtgebiet Wilsdruff. Der Inzidenzwert für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge war mit Stand 17. November 2021 bei 1.260,6.

2. GTA-Verwendungsnachweise – Schuljahr 2020/21

Für das Schuljahr 2020/21 wurden die Verwendungsnachweise zum 30. September 2021 an die SAB übermittelt. Alle Schulen mussten GTA-Mittel zurückgeben, da diese aufgrund der Coronapandemie nicht ausgegeben wurden. Die GTA-Angebote konnten nicht durchgeführt werden, somit entstanden weniger Honorarkosten. Die Verwendung der freien Mittel für Sachausgaben wurden von den Schulen sehr unterschiedlich genutzt.

	Bewilligt	Verwendet	Rückgabe
Gymnasium Wilsdruff	27.463,76 €	26.970,03 €	493,73 €
Oberschule Wilsdruff	78.760,18 €	19.811,26 €	58.948,92 €
Grundschule Wilsdruff	29.771,46 €	18.602,56 €	11.168,90 €
Grundschule Mohorn	14.182,43 €	13.638,68 €	543,75 €
Grundschule Oberhermsdorf	22.382,44 €	10.439,71 €	11.942,73 €

3. Corona-Testzentrum

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen soll in Wilsdruff wieder ein Testzentrum für die kostenfreie Bürgertestung eingerichtet werden. Derzeit wird geprüft, ob die Testungen wieder in der Festhalle „Schiene“ durchgeführt werden können. Sobald alle Voraussetzungen gegeben sind, soll das Testzentrum öffnen. Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten werden dann entsprechend bekannt gegeben.

**4. Impfkation Wilsdruff**

Aufgrund vieler Anfragen zur Möglichkeit der Booster-Impfung im Nahbereich hat die Stadt Wilsdruff organisiert, dass das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes für die Drittimpfung vor Ort zur Verfügung steht.



Aus diesem Grund werden vorrangig den über 70-jährigen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Wilsdruff kurzfristig und im Ort eine Drittimpfung (Booster-Impfung) angeboten. Hierfür stehen die beiden mRNA-Impfstoffe (Biontech und Moderna) zur Verfügung. Die Impfungen werden am 3., 4., 6. und 7. Dezember 2021 von 09:00 bis 15:00 Uhr in der Festhalle „Schiene“ möglich sein. Das Angebot zur Impfung gilt nur solange der Vorrat reicht, da aktuell insgesamt nur 488 Impfungen zur Verfügung gestellt werden können. Damit Warteschlangen vermieden werden, wird ab dem 18. November 2021 die Terminvergabe über die Impfhottline der Stadt Wilsdruff eingerichtet. Unter der Rufnummer 035204 463-555 können über 70-Jährige Bürger der Stadt Wilsdruff in der Zeit montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr und dienstags von 08:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr eine Terminvereinbarung vornehmen.

5. Personal

In der Zeit vom 15. bis zum 26. November 2021 absolvieren Frau Schreiber und Frau Böer der 9. Klasse unserer Oberschule ihr Schülerpraktikum in der Stadtverwaltung. Sie werden in allen Ämtern eingesetzt, um einen vielseitigen Einblick der Verwaltungsabläufe kennenzulernen.

**3G-Regel bei Präsenzsitzungen**

Für Präsenzsitzungen gilt aufgrund der Corona-Lage vor Ort derzeit die sog. 3G-Regel. Einlass kann nur für vollständig Geimpfte, Genesene und aktuell Getestete erfolgen. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis mit. Sofern Sie keinen entsprechenden Nachweis beibringen können, besteht auch die Möglichkeit, den Test vor Ort unter Aufsicht durchzuführen. In diesem Fall finden Sie sich bitte 20 Minuten vor Sitzungsbeginn am Sitzungsort ein. Des Weiteren ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **16. Dezember 2021, 19:00 Uhr**, im Kleinbahnhof Wilsdruff, Freiburger Straße 48 (barrierefrei) statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **27. Januar 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **11. Januar 2022, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Heimatomuseum Wilsdruff

Heimatomuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon: 035204 791516

Vorerst bis zum 9. Januar 2022 geschlossen.

Bericht aus dem Stadtrat vom 18.11.2021

6. Überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz 1. Januar 2013

Mit Schreiben vom 2. November 2021 hat das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge die Abschlussbestätigung zum Prüfbericht des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes über die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz der Stadt Wilsdruff zum 1. Januar 2013 erteilt. Damit ist das Verfahren abgeschlossen.

7. Beseitigung Straßenschäden

An verschiedenen Straßen wurden einzelne Risse durch Fugenverguss beseitigt, u. a. auch in den für die Oberflächenbehandlungen vorgesehenen Abschnitten (Ober- und Unkersdorfer Straße, Limbacher Straße). An den vorgenannten Straßen wurde durch Auftragen einer Bitumenemulsion die gesamte Asphaltfläche versiegelt und mit Splitt abgedeckt und eingewalzt. Die Arbeiten werden unter laufendem Verkehr ausgeführt, der Fahrverkehr sorgt für ein weiteres Eindrücken der Splittkörner. Überschüssiger Splitt wurde nach ca. 4 Wochen abgekehrt.



In den letzten 3 Wochen fanden Arbeiten zur Erneuerung der Asphalt-schichten in Grund statt. Betroffen war der Abschnitt zwischen Buswendepplatz und Parkplatz am Freibad. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch einige Bordsteine erneuert und abgesenkte Pflasterflächen gehoben. Bei den Arbeiten trat eine defekte Regenwasserleitung zutage, die mit erneuert werden musste. Geplant sind noch Arbeiten in Kesselsdorf „Straße des Friedens“ und in Herzogswalde im Bereich „An der Aue“ und „Seitenweg“. Die momentan dort ausgeführten Arbeiten der ENSO verzögern sich jedoch. Damit verschiebt sich der Baubeginn, für die Anwohner wäre sonst jegliche Zufahrt zu den Grundstücken blockiert.

8. Erweiterung Oberschule Wilsdruff

Für die geplante Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff wurde uns seitens des Fördermittelgebers in Aussicht gestellt, dass noch in diesem Jahr mit einer positiven Bescheidung zum Vorhaben zu rechnen ist. Um nicht unnötig Zeit zu verlieren, fand am 11. November 2021 eine Planungsanlaufberatung aller beteiligten Planungs- und Ingenieurbüros statt, um sich im ersten Schritt kennen zu lernen und das weitere Vorgehen abzustimmen. Es ist vorgesehen, dass bis Mitte Februar die Ausschreibungen fertiggestellt sind und spätestens im Mai der Baubeginn erfolgen kann, um die Fertigstellung des Rohbaus vor der nächsten Wintersaison abzuschließen. Ende 2024 soll die Übergabe an die Schule erfolgen.



9. Kommunales Energiemanagement

Nachdem über den Sommer vermehrt Datenauswertungen und -beschaffungen, organisatorische Dinge erledigt und umfangreiche Nutzer-motivationen/-schulungen in den einzelnen Einrichtungen stattgefunden haben, beginnt nun allmählich wieder die Heizsaison. Das bedeutet, dass bereits optimierte Gebäude kontrolliert werden, ob die eingestellten Werte (vor allem an der Heizung) noch wie zuvor und der tatsächlichen Nutzung entsprechend eingestellt sind. Zusätzlich erfolgen Messungen der entsprechenden Daten in weiteren Einrichtungen – in diesem Jahr vordergründig in den Kitas der Stadt Wilsdruff. Die Optimierungen erfolgen hier im engen Austausch mit der Einrichtungsleitung. Es soll hier zu keinem Komfortverlust kommen, sondern der Grundsatz des Energiemanagements umgesetzt werden.



„Die Bereitstellung von Wärme, Licht, Strom, Luft und Wasser in der erforderlichen Qualität, in der erforderlichen Zeit, mit dem geringstmöglichen Energieeinsatz und Kosten.“

10. BBS Baustoffbetriebe Sachsen – Steinbruch Grumbach

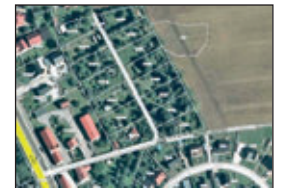
Die Baustoffbetriebe Sachsen mit Sitz in Hartmannsdorf haben im Juni 2008 mit dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das damalige Regierungspräsidium Dresden, einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Höhe der Abraumhalden geschlossen. Seitens des Ortschaftsrates Grumbach wurde angeregt, zum Stand der Planung nachzufragen. Durch die Kreisgebietsreform im Jahr 2008 wurde die immissionsschutzrechtliche Zuständigkeit dem Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge übertragen. Im Vertrag wurde davon ausgegangen, dass die vertraglich vereinbarte Höhe von 329 m ü. HN. im Jahr 2023 erreicht werden kann. Die Absicherung dieser Verpflichtung erfolgte durch Hinterlegung einer Sicherheitsleistung von 160.000 €. Der erreichte Zustand soll im Jahr 2023 (abgeschlossene Grobnivellierung) durch die Vertragsparteien durch ein Abnahmeprotokoll festgestellt werden, worüber der Ortschaftsrat und Stadtrat informiert wird.

TOP 5 Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 6 Entwässerungskonzept zur Regenwasserableitung im Wohnpark „Am Wasserberg“ in Grumbach im Auftrag T 3 Projektentwicklungs-GmbH, Frau Clausnitzer BGD Ecosax

Bürgermeister Ralf Rother erläuterte das Vorhaben und Frau Clausnitzer stellte das Ergebnis des Entwässerungskonzeptes vor. Für eine rund 2,5 ha große Teilfläche des Flurstücks 478/1 sowie für das Flurstück 479 in Grumbach wird gegenwärtig die Erstellung eines B-Plans vorbereitet. Das im B-Plangebiet anfallende Niederschlagswasser ist zu fassen, zwischen zu speichern und abzuleiten. Dafür wurde durch die BGD-ECOSAX GmbH eine Variantenbetrachtung erarbeitet. Darin wurden u. a. als verschiedene Möglichkeiten die direkte Ableitung zur Wilden Sau, zum Lerchenbach und die Einbindung in das vorhandene Regenwasserableitungssystem des Wohngebietes „Am Bahnhofsring“ betrachtet. Wenn der nun empfohlenen Variante 2 b gefolgt wird, sollten die Vorbehaltsflächen für eine Anpassung in den B-Plan übernommen werden. Aufgrund der eng mit der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge geführten Abstimmungen kann eine grundsätzliche Zustimmung zu Variante 2 b in Aussicht gestellt werden. Mit dieser Variante wird ein 50-jährliches-Ereignis abgesichert.



TOP 7 Ernennung Ortsvorsteherin für Kesselsdorf

Bürgermeister Ralf Rother ernannte Frau Sandra Mende als neue Ortsvorsteherin für Kesselsdorf und überreicht ihr die Ernennungsurkunde.



TOP 8 Information zur Digitalisierung Schulen

Bürgermeister Ralf Rother erläuterte die bisherigen Investitionen im Rahmen des Digitalpakts.

Dem Stadtrat wurde der aktuelle Stand in



Bericht aus dem Stadtrat vom 18.11.2021

den einzelnen Schulen der Stadt Wilsdruff präsentiert und Fragen aus der Mitte des Stadtrates wurden beantwortet.



TOP 9

Bestellung Gleichstellungsbeauftragte

Der Stadtrat bestellte Frau Mandy Schulz zur Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten (**Beschluss 49/2021**).

TOP 10 Grundsatzbeschluss Ersatzbeschaffung TLF im Jahr 2023

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff ermächtigte den Bürgermeister mit der Durchführung der Ersatzbeschaffung eines TLF 4000 für die Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff namens und im Auftrag der Stadt Wilsdruff im Rahmen eines gemeinsamen Ausschreibungsverfahrens mit weiteren zwei Partnern nach der VOL für das Jahr 2023 (**Beschluss 50/2021**).



TOP 11 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 31 „Gewerbegebiet Hühndorfer Straße“ in Wilsdruff

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Gewerbegebiet Hühndorfer Straße“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 727/97, 729/22 und Teile der Flurstücke 729/23, 729/21, 729/20, 727/97, 727/96, 727/100 und 938/8 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Gesamtgröße von ca. 14,5 ha und ist auf dem Übersichtsplan als Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen (**Beschluss 51/2021**).



TOP 12 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 32 „Gewerbegebiet an der A4 Wilsdruff“

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Gewerbegebiet an der A4 Wilsdruff“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 711/7, 713 und Teile des Flurstückes 711/6 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Gesamtgröße von ca. 22,0 ha und ist auf dem Übersichtsplan als Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen (**Beschluss 52/2021**).



TOP 13 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 33 „Freitaler Straße – Kleinopitz“

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss in seiner öffentlichen Sitzung am 18. November 2021 die Aufstellung eines Bebauungsplanes durch Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren gemäß § 13b BauGB mit dem Arbeitstitel „Freitaler Straße – Kleinopitz“. Der Geltungsbe-



reich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet Teile der Flurstücke 81/30, 81/31 und 81/32 der Gemarkung Kleinopitz mit einer Gesamtgröße von ca. 0,54 ha. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. (**Beschluss 53/2021**).

TOP 14 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 18 „Wohnbebauung Tharandter Straße 51“ in Grumbach

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohnbebauung Tharandter Straße 51“ gemäß § 13b BauGB – Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage 1 zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet das Flurstück 431 und einen Teil des Flurstückes 427a der Gemarkung Grumbach mit einer Gesamtgröße von ca. 7.346 m². Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (**Beschluss 54/2021**).



TOP 15 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 35 „Erweiterung EDEKA-Markt Grumbach“

Der Stadtrat beschloss die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 35 „Erweiterung EDEKA-Markt Grumbach“. Das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan soll nach den Vorschriften des § 13a BauGB als Plan der Innenentwicklung durchgeführt werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet Teile des rechtsverbindlich vorliegenden Bebauungsplanes Nr. 27 „Flurstück 461/3 in Grumbach“ mit Teilen der Flurstücke 460/6, 460/7, 460/8, 461/9, 461/11 und 461/12 der Gemarkung Grumbach mit einer Größe von ca. 0,5 ha. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (**Beschluss 55/2021**).



TOP 16 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 38 „Erweiterung Spedition Wackler – Wilsdruff“

Der Stadtrat beschloss die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 38 „Erweiterung Spedition Wackler“. Das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan soll nach den Vorschriften des § 13a BauGB als Plan der Innenentwicklung durchgeführt werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet das Flurstück 727/61 und Teile der Flurstücke 727/67 und 727/96 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Größe von ca. 2,15 ha. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (**Beschluss 56/2021**).



TOP 17 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Oberstraße – Schmiedeweg“

Der Stadtrat billigte den Entwurf der Ergänzungssatzung „Oberstraße – Schmiedeweg“ einschließlich der Begründung in der vorlie-



Bericht aus dem Stadtrat vom 18.11.2021

genden Fassung vom Oktober 2021 und bestimmt ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB. Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung soll die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchgeführt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Auslegung öffentlich bekannt zu machen (**Beschluss 57/2021**).

TOP 18 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Entwicklungssatzung „Oberstraße Kaufbach“

Der Stadtrat billigte den überarbeiteten Entwurf der Entwicklungssatzung „Oberstraße Kaufbach“ einschließlich der dazugehörigen Begründung in der vorliegenden Fassung vom Oktober 2021 und bestimmt ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB für den Zeitraum von einem Monat. Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung soll die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB durchgeführt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Auslegung öffentlich bekannt zu machen (**Beschluss 58/2021**).



TOP 19 Sitzungstermine 1. Halbjahr. 2022 für Stadtrat und Ausschüsse

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschloss den Terminplan 1. Halbjahr 2022 für die Sitzungen des Stadtrates sowie für den Verwaltungsausschuss und Technischen Ausschuss (**Beschluss 59/2021**).

TOP 20 Spenden/TOP 21 Sonstiges

Nach Information über die seit der letzten Sitzung des Stadtrates im September eingegangenen Spenden und allgemeinen Informationen schloss Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.

Verkehrseinschränkungen

Herzogswalde - Bis voraussichtlich 17. Dezember 2021 ist die Dorfstraße ab Hausnummer 36a bis in Höhe Hausnummer 59 vollständig gesperrt. Grund hierfür ist der Abschluss von Restleistungen im Zusammenhang mit dem Neubau der Gasleitung. Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über die Straße „An der Aue“.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Corona-Impfungen vom 27. bis 30. Dezember 2021

Die Stadt Wilsdruff bietet über das mobile Impfteam des Deutschen Roten Kreuzes weitere Impfungen vor Ort an. Die Impfungen werden vom 27. bis 30. Dezember 2021 von 09:00 bis 15:00 Uhr im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof, Freiburger Straße 48 in Wilsdruff durchgeführt. Ab dem 15. bis zum 22. Dezember 2021 wird die Terminvergabe über die Impfhilfe der Stadt Wilsdruff eingerichtet. Unter der Rufnummer

035204 463-555 können Bürger der Stadt Wilsdruff und deren Ortsteile zu folgenden Zeiten eine Terminvereinbarung vornehmen:

Montag und Donnerstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

3G-Regel beim Besuch der Stadtverwaltung

Ab sofort gilt für jeglichen Besuch in der Stadtverwaltung und im Bürgerbüro die **3G-Regel** (Zutritt nur für Genesene, Geimpfte und Getestete mit entsprechendem Nachweis).

Für den Besuch in der Stadtverwaltung und im Bürgerbüro wird um **Terminvereinbarung** gebeten.

Terminvereinbarungen für das Bürgerbüro sind unter <https://termine.wilsdruff.de> möglich.

Terminvereinbarungen sowie die Erledigung sonstiger Anliegen (z. B. Hundesteuer) für die

übrige Stadtverwaltung können gern per E-Mail oder telefonisch vorgenommen werden. Zur Reduzierung des Besucheraufkommens wird jedoch darum gebeten, nur bei unaufschiebbaren Anliegen persönlich vorzusprechen. Es empfiehlt sich auch weiterhin eine telefonische Vorabstimmung bei konkreten Anliegen in den Fachbereichen.

Bitte suchen Sie die Stadtverwaltung möglichst allein, d. h. ohne nicht erforderliche Begleitpersonen auf.

Im Bereich des Standesamtes ist weiterhin eine

Terminvereinbarung unter E-Mail standesamt@svwilsdruff.de oder telefonisch zu den üblichen Dienstzeiten unter 035204 463-130 geboten.

Voraussetzung für jeglichen Besuch in der Stadtverwaltung bleibt, die Hygienevorschriften und Kontaktbeschränkungen einzuhalten (medizinische Maske - FFP2 empfohlen, Abstand).

Entsprechende Hinweise zu den Verhaltensregeln sind in den Eingangsbereichen der Stadtverwaltung ausgewiesen.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind sehr gern für Sie da. Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>, Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbueero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Öffentliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
Entwurf der Entwicklungssatzung „Oberstraße Kaufbach“**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.2021 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den geänderten Entwurf der Entwicklungssatzung „Oberstraße Kaufbach“ in der Fassung vom Oktober 2021 gefasst.

Die öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfes sowie der Begründung zur Satzung findet in der Zeit **vom 03.01.2022 bis einschließlich 03.02.2022** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt (Zimmer 3.13, II. OG), Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während folgender Zeiten statt:

Mo, Di, Do, Fr:	08:00 – 12:00 Uhr
Mo:	13:00 – 15:30 Uhr
Di:	14:00 – 18:00 Uhr
Do:	13:00 – 16:00 Uhr
Mi:	nach Vereinbarung.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt, Zi. 3.13, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, abgegeben werden.



Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben. Parallel dazu können auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de die vollständigen Planunterlagen eingesehen werden.

Ralf Rother, Bürgermeister

**Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss
und öffentliche Auslegung entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB
Entwurf der Ergänzungssatzung „Oberstraße - Schmiedeweg“ in Kaufbach**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.09.2021 den Aufstellungsbeschluss und in seiner Sitzung am 18.11.2021 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „Oberstraße - Schmiedeweg“ in der Fassung vom Oktober 2021 gefasst. Die öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfes sowie der Begründung zur Satzung findet in der Zeit **vom 03.01.2022 bis einschließlich 03.02.2022** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt (Zimmer 3.13, II. OG), Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während folgender Zeiten statt:

Mo, Di, Do, Fr:	08:00 – 12:00 Uhr
Mo:	13:00 – 15:30 Uhr
Di:	14:00 – 18:00 Uhr
Do:	13:00 – 16:00 Uhr
Mi:	nach Vereinbarung.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt, Zi. 3.13, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Parallel dazu können auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter



www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de die vollständigen Planunterlagen eingesehen werden.

Ralf Rother, Bürgermeister

**So kommt das Amtsblatt der Stadt Wilsdruff
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...**

**Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de**



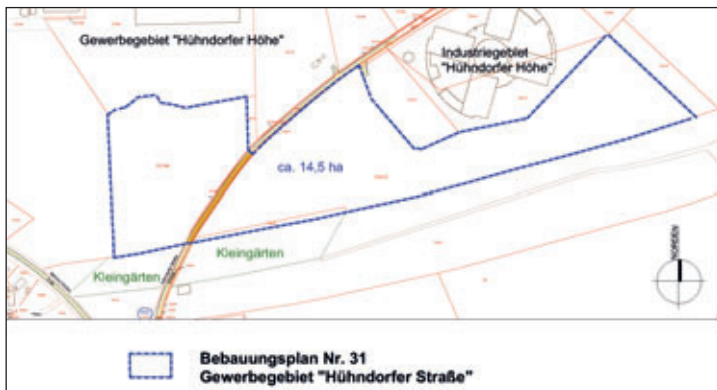
Öffentliche Bekanntmachungen

**Bekanntmachung
Aufstellungsbeschluss zum
Bebauungsplan Nr. 31 „Gewerbegebiet
Hühndorfer Straße“ in Wilsdruff**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff fasste in seiner Sitzung am 18.11.2021 folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Gewerbegebiet Hühndorfer Straße“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 727/97, 729/22 und Teile der Flurstücke 729/23, 729/21, 729/20, 727/97, 727/96, 727/100 und 938/8 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Gesamtgröße von ca. 14,5 ha und ist auf dem Übersichtsplan als Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother
Bürgermeister



Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwaltung, Ch. Kirchner • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 30.12.2021 und Redaktionsschluss ist am 16.12.2021 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

**Bekanntmachung
Aufstellungsbeschluss für den
Bebauungsplan Nr. 32
„Gewerbegebiet an der A4 Wilsdruff“**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff fasste in seiner Sitzung am 18.11.2021 den folgenden Aufstellungsbeschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Gewerbegebiet an der A4 Wilsdruff“. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 711/7, 713 und Teile des Flurstückes 711/6 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Gesamtgröße von ca. 22,0 ha und ist auf dem Übersichtsplan als Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother, Bürgermeister



**Bekanntmachung
Aufstellungsbeschluss für den
Bebauungsplan Nr. 33
„Freitaler Straße – Kleinopitz“**

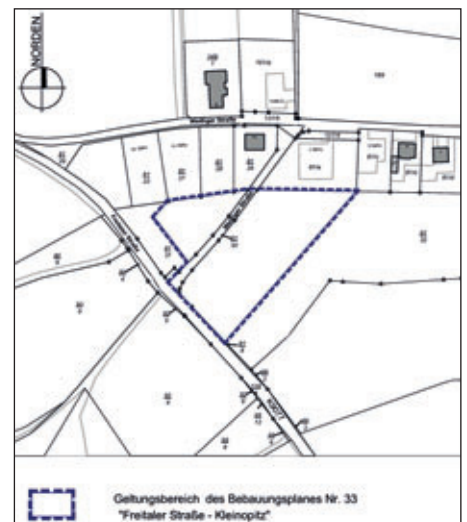
Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 18.11.2021 den folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.2021 die Aufstellung eines Bebauungsplanes durch Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren gemäß § 13b BauGB mit dem Arbeitstitel „Freitaler Straße – Kleinopitz“.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet Teile der Flurstücke 81/30, 81/31 und 81/32 der Gemarkung Kleinopitz mit einer Gesamtgröße von ca. 0,54 ha.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohnbebauung Tharandter Straße 51“ in Grumbach

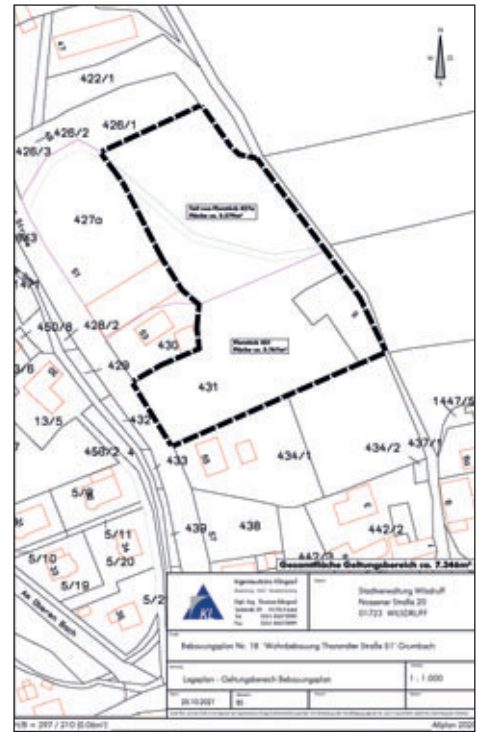
Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 18.11.2021 den folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohnbebauung Tharandter Straße 51“ gemäß § 13b BauGB - Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage 1 zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet das Flurstück 431 und einen Teil des Flurstückes 427a der Gemarkung Grumbach mit einer Gesamtgröße von ca. 7.346 m².

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother
Bürgermeister



Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 35 „Erweiterung EDEKA – Grumbach“

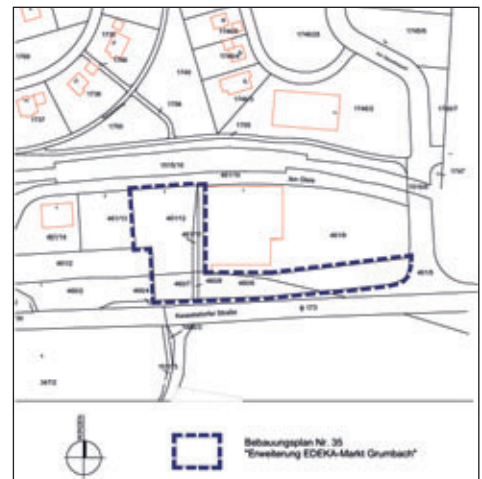
In der Sitzung am 18.11.2021 fasste der Stadtrat folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.2021 die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 35 „Erweiterung EDEKA Markt Grumbach“. Das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan soll nach den Vorschriften des § 13a BauGB als Plan der Innenentwicklung durchgeführt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet Teile des rechtsverbindlich vorliegenden Bebauungsplanes Nr. 27 „Flurstück 461/3 in Grumbach“ mit Teilen der Flurstücke 460/6, 460/7, 460/8, 461/9, 461/11 und 461/12 der Gemarkung Grumbach mit einer Größe von ca. 0,5 ha.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother
Bürgermeister



Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 38 „Erweiterung Spedition Wackler – Wilsdruff“

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 18.11.2021 den folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.2021 die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 38 „Erweiterung Spedition Wackler“. Das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan soll nach den Vorschriften des § 13a BauGB als Plan der Innenentwicklung durchgeführt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in der Übersichtskarte, als Anlage zum Aufstellungsbeschluss, zeichnerisch dargestellt und beinhaltet das Flurstück 727/61 und Teile der Flurstücke 727/67 und 727/96 der Gemarkung Wilsdruff mit einer Größe von ca. 2,15 ha.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother
Bürgermeister



Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

2 **Schlüssel** vom 10.07.2021 in Wilsdruff
 ■ 1 **Fahrzeugschlüssel** vom 11.07.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Mobiltelefon** vom 01.07.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Fahrzeugschlüssel** 30. KW 2021 in Wilsdruff ■ 1 **Mobiltelefon** vom 04.08.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Sicherheitsschlüssel** vom 10.08.2021 in Kesselsdorf ■ 1 **Sicherheitsschlüssel** vom 02.09.2021 in Kesselsdorf ■ 1 **Fahrzeugschlüssel** vom 24.09.2021 in Wilsdruff ■ **Sportjacke** vom 16.09.2021 in Kesselsdorf ■ **Schlüsselbund** vom 15.09.2021 in Kesselsdorf ■ **Goldfarbene Kette** vom 07.10.2021 in Mohorn-Grund ■ 1 **Schlüssel** vom 21.10.2021 in Braunsdorf ■ 2 **Schlüssel** mit 2 Anhänge vom 29.10.2021 in Wilsdruff ■ 1 **kleiner Schlüssel** vom 30.10.2021 in Kesselsdorf

Onlineabfrage über:

<http://www.wilsdruff.de/?pgld=566>

Blutspendetermin

Kesselsdorf

Dienstag, 4. Januar 2022,
 15:30 bis 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Veröffentlichungen Dritter

Tierbestandsmeldung 2022

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts

Sehr geehrte Tierhalter/-innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter/-in von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter/-innen erhalten Ende Dezember 2021 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2022 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2022 vorhandenen Tiere

zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2022 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete/r Tierhalter/-in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

*Sächsische Tierseuchenkasse
 Anstalt des öffentlichen Rechts
 Tel: 0351 80608-30,
 E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de,
 Internet: www.tsk-sachsen.de*

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschule bleibt zunächst bis 12.12.2021 geschlossen

Aufgrund der aktuellen Lage und der Ausbreitung des COVID-19 Virus und in Anlehnung an die Vorgaben und Empfehlungen der betreffenden Behörden bleibt die VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zunächst bis 12. Dezember 2021 geschlossen. In dieser Zeit finden keine Präsenzkurse und Veranstaltungen statt. Onlinekurse werden weiterhin durchgeführt. Der Service der Anmeldung und Beratung ist ab sofort ausschließlich über Telefon, E-Mail und über die Webseite möglich. Über das weitere Vorgehen wird regelmäßig auf der Internetseite www.vhs-ssoe.de informiert. Die Kursleiter und

Teilnehmer werden informiert, sobald der Kursbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Am 15. Dezember wird das Programm der Volkshochschule für das Frühjahrssemester auf der Internetseite veröffentlicht. Die neuen Kurse sind dann ab 24. Januar 2022 buchbar.

Informationen und Anmeldungen:

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Schöll-Str. 2, Tel.: 03501 710990
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748
- Geschäftsstelle Neustadt, Berghausstr. 3a, Tel.: 03596 604523
- Internet: www.vhs-ssoe.de



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Augen auf im Straßenverkehr

Am 22. November 2021 war das ADACUS-Projekt des ADAC an unserer Grundschule in Oberhermsdorf zu Gast. Die Kinder der 1. Klasse staunten am Morgen nicht schlecht, als in der Turnhalle plötzlich eine Ampelanlage und eine Straße aufgebaut standen. Spielerisch übten die Schulanfänger in einer abwechslungsreichen Unterrichtsstunde, wie man die Straße richtig an einer Ampel sowie am Fußgängerüberweg überquert. Das Maskottchen, Rabe ADACUS, und ein Verkehrsexperte des ADAC hatten außerdem wichtige Tipps parat, wie man im Straßenverkehr insbesondere in der dunklen Jahreszeit besser gesehen wird und sicher zur Schule kommt. Am Ende gab es für die kleinen Verkehrsexperten sogar eine Urkunde, da alle gut aufgepasst hatten. Merkt euch gut: „Bei Rot bleibe steh´n, bei Grün darfst du geh´n!“ und passt immer gut auf euch auf im Straßenverkehr!

Peggy Morgenstern

Klassenlehrerin der Klasse 1a

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Ein ereignisreicher November

... liegt hinter uns in der Kita „Sonnenschein“ Haus 1. Gleich in der ersten Novemberwoche sammelten wir in vielen Straßen und Wohngebieten unserer Stadt Altpapier ein. Wir konnten uns über viele Bündel, Kisten und Tüten voller Zeitungen freuen. Manchmal war sogar ein süßer Gruß mit draufgepackt. Mit dieser Sammelaktion werden wir dem Weihnachtsmann vielleicht ein wenig unter die Arme greifen können. Lieben Dank an alle Helfer und Sammler. Aber auch wir haben gesammelt und damit anderen geholfen. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, die wir seit vielen Jahren unterstützen, war uns gerade in diesem Jahr eine Herzenssache. Am 12. November konnten wir über 25 Pakete an Frau Martin übergeben und wünschen, dass die Päckchen am Ende ihrer Reise vielen Kindern eine große Freude bereiten werden.

Jana Dittrich



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff, An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. 035204 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 035209 364916
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Bundesweiter Vorlesetag am 19. November 2021

Vorlesen gehört bei uns zum Kindergartenalltag, aber erstmals haben wir uns in diesem Jahr offiziell zum bundesweiten Vorlesetag angemeldet. Bereits im Vorfeld erhielten wir ein großes Paket mit einem spannenden Buch für jede Gruppe. Zum Vorlesetag hatten wir uns ehemalige Erziehe-

rinnen eingeladen und waren gespannt auf die Geschichten. „Oma Geli“ war zu Besuch in der Hummelgruppe und las „Jim ist mies drauf!“ Es war ein spannender, lustiger und unterhaltsamer Vormittag.
Erzieherinnen der „Hummelgruppe“



Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Wir sagen euch an, dem lieben Advent



Natürlich muss auch das Kinderhaus dementsprechend geschmückt sein. Leider musste auch in diesem Jahr das Adventskranzbinden mit den Eltern pandemiebedingt ausfallen. Aber die Eltern unterstützten uns kräftig und banden Kränze und fertigten Gestecke an, damit es für die Kinder so richtig schön wird. Vielen Dank dafür. Mit den Kindern basteln wir nun auch Adventsschmuck und

verziern damit unsere Räume. In Vorbereitung dessen wollten wir wissen, wo kommt das Tannengrün und der Schmuck aus Naturmaterial her?

Wir besuchten den Schaugarten in Wilsdruff. Herr und Frau Simonsen zeigten uns neben der Arbeit, die es in der Gärtnerei in der Winterruhe gibt, auch was man alles als Schmuckmaterial nutzen könnte. Vielen Dank für die interessante Führung! Wir kommen im Frühjahr bestimmt wieder.

Katrin Däßler



Wissenswertes

Der Stadtverein informiert

Leider, Leider ... so könnten wir diesen Beitrag beginnen

Auch in diesem Jahr musste leider unser geliebtes Lichterfest ausfallen. Bis zur letzten Minute noch Planen und Hoffen, um dann doch 7 Tage vor dem ersten Advent absagen zu müssen. Schade!

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die wieder mit viel Zeit und Engagement zum Gelingen des Lichterfestes beitragen wollten. Ganz speziell auch bei den Schülern und Lehrern unserer Musikschule, die schon monatelang ihre Musikstücke einzeln und in Gruppen geübt und einstudiert haben, um am Ende doch nicht auftreten zu können. Als ein Dankeschön und auch Anerkennung eurer Arbeit haben wir für jeden einzelnen von euch ein kleines Präsent gepackt, dass euch eure Lehrer in Kürze übergeben werden.

Etwas ist aber doch noch zum Lichterfest 2021 zu sagen –Das Lichterfesträtsel! Viele warten bestimmt schon auf die Auflösung. Matthias Schlönvogt als Autor des Rätsels hat wieder mit viel Fleiß und Humor die Fragen gestellt und, dass die Antworten gar nicht so einfach waren, zeigen schon die eingegangenen Antwortbögen. Von insgesamt 71 abgegebenen Lösungsblättern sind 20 richtig ausgefüllt. Und nicht nur Einzelpersonen haben mitgerätselt. 3 Vorschulgruppen aus dem Wilsdruffer Kindergarten, die Bärengruppe, die Bienengruppe und die Maulwurfgruppe, haben jeweils ein Lösungsblatt abgegeben. Damit unsere Kinder nicht auf das Glück hoffen müssen, haben wir uns entschieden, die 3 Lösungsblätter aus dem Lostopf zu nehmen und jede Gruppe bekommt ein Geschenk. Wir wünschen euch viel Spaß damit und ihr habt das ganz prima gemacht!

Unsere diesjährigen „Glücksfeen“, Bürgermeister Ralf Rother, Matthias Schlönvogt als Autor und Ines Siegemund vom Stadtverein haben jeweils in den Lostopf mit den richtigen Lösungen gegriffen und gewonnen haben:



1. **Preis:** einen Wilsdruffer Schwibbogen
Rene Kranke aus Grumbach
2. **Preis:** ein großer Präsentkorb
Jannek Lubinsky aus Grumbach
3. **Preis:** ein kleiner Präsentkorb
Jana Gründer aus Wilsdruff

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern und viel Freude damit! Für alle, die in diesem Jahr nicht zu den Gewinnern gehören – lassen Sie sich nicht entmutigen und bestimmt wird es auch im Jahr 2022 ein neues Lichterfesträtsel geben! Die Preise können in der Stadtverwaltung abgeholt werden.

Liebe Wilsdruffer, wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien.

*Ihr Stadtverein
Ines Siegemund*



Auflösung Lichterfesträtsel

1. An der Kreuzung Meißner Straße – Umgehungsstraße steht zur Verkehrsregelung eine Ampel. Was stand dort bis in die frühen 90er Jahre?
Richtig: Ein Wegweiser mit rundem Betonsockel
An dem wohl wichtigsten Verkehrsknotenpunkt wird der Verkehr seit zwei Jahrzehnten durch eine Ampel geregelt. Die Wegweiser stehen nicht mehr auf, sondern um die Kreuzung.
2. Unterhalb der Jakobikirche, an der Bachaue des Kauf-Baches liegt das sog. Erlicht. Kaum noch zu erkennen, gab es im Mittelalter dort:
Richtig: Die alte Straße nach Dresden
Zu DDR-Zeiten ein selten begangener Wiesenweg und nun Hochwasserausgleich und Waldfläche – als Weg nicht mehr zu erkennen und leider auch nicht mehr zu begehen.
3. Die stadtbekannteste Wirtin der „Parkschänke“ prägte den Namen „Tante Else“ für diese Gastwirtschaft. Deutlich früher nannte man den Gebäudekomplex „die Laus“. In dieser Zeit befand sich dort:
Richtig: Die Herberge für die Gesellen auf Wanderschaft
Eine Unterkunft für Viele und für wenig Geld – mit dem Namen verdeutlichten die Bürger den Unterschied zu den städtischen Hotels.
4. Nach dem Fall des Funkturmes ist die Nicolai-Kirche das höchste Gebäude der Stadt. Welches Gebäude ist nun das Zweithöchste?
Richtig: Jakobikirche
Immerhin 36 Meter ragt die Jakobikirche, als Autobahnkirche beliebt und erstaunlich oft besucht, über die Stadt.
5. Wilsdruff beteiligt sich am „GeoPark in Sachsens Mitte“. Ein Grund für Beteiligung ist:
Richtig: Die Vielfalt der Gesteinsarten im Wilsdruffer Land
Dazu besuchen Sie gern die neue Sonderausstellung des Heimatmuseums. Ganz ohne Corona-Einschränkungen gibt es auch einen kurzen Film auf Youtube.
6. Ein sehr bekanntes Gemälde des Wilsdruffer Malers Felix Funk (zu sehen im Obergeschoss des historischen Rathauses) zeigt den Blick auf die Wilsdruffer Altstadt. Gesehen:
Richtig: Von der Oberschule Wilsdruff (Heimatmuseum) aus
Wilsdruffer Schülern als Zeichensaal oder Aula bekannt, jetzt Ausstellungsraum für die Sonderausstellungen im Heimatmuseum – ein größerer Saal über der Stadt mit Blick auf Kernstadt und Umgebung.
7. Oben auf den ehemaligen Wilsdruffer Funkturm gab es ein Signal-Licht für den Flugverkehr. Zu DDR-Zeiten blinkte es, später leuchtete es mit
Richtig: Rotem Licht
Noch bis vor kurzem eine markante Landmarke des Wilsdruffer Landes und der letzte der Mittelwellensender dieses Typs in Europa (!), jetzt nicht mehr vorhanden. Leider konnte die obere Turmspitze nicht vor der Verschrottung bewahrt werden, aber ein kleines Stück des Turms wird wieder aufgestellt.

Wissenswertes

8. Der Name der Gaststätte „Amtshof“ leitet sich von behördlichen Handlungen ab. Dabei handelte es sich um:

Richtig: Postverkehr

Der urige Gastraum und allgemein das Erdgeschoss der heutigen Gaststätte geben noch Hinweise auf den regen sächsischen Postverkehr, in dieser Zeit vor allem mit Botengängern und Postkutschen.

9. Es gibt Firmen und Geschäfte, die sehr lange in Familienbesitz bleiben. In Wilsdruff kann das Geschäft des Kürschners Springs-

klees mit „Mode am Markt“ auf die längste Familientradition zurückblicken. Gegründet wurde es von den Vorfahren schon:

Richtig: 1851

Kürschner ist das Fell- und Pelzverarbeitungshandwerk, legendär waren zu DDR-Zeiten die solide verarbeiteten, gefütterten warmen Winterhandschuhe für Motorradfahrer aus dem Traditionsgeschäft. Im Winter Motorrad fahren? Ja, und das ist erst reichlich 30 Jahre her ...

10. Auf Vorschlag des Heimatforschers Oberlehrer Kühne wurde eine Straße „Wieland-

straße“ benannt. Der Name bezieht sich auf:

Richtig: Den sagenhaften Anführer der Siedler, einen Ritter oder Frei-Edlen, mit dem Namen Wieland.

Durch die fünf Stadtbrände reichen die Wilsdruffer Stadtbücher nicht bis in diese Zeit zurück. Ein späterer Chronist vermerkte aber: „... errichtete der sehr beliebte Ritter Wieland an den Ufern der Saue eine Burg“. Da der Name Wilsdruff ja aus „Wielands Dorf“ stammt, passte der Name Wielandstraße gut.

Ein Weihnachtsgruß aus dem Heimatmuseum

Die Mitarbeiterinnen des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff wünschen allen Besuchern und Freunden des Museums, trotz der schwierigen Zeit, ein schönes und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start in das Jahr 2022.

An dieser Stelle nehmen wir die Adventszeit zum Anlass, um das bald endende Jahr 2021 Revue passieren zu lassen: Das Jahr 2021 hat Mitarbeitern und Besuchern viel abverlangt und alle immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Auch wenn das Virus massiv den gewohnten Aktionsradius unseres Museums beeinträchtigt hat, so gab es immer wieder Räume für Ideen und Begegnungen, die der Museumsarbeit dienen. Dafür sind wir dankbar.

Mit Sicherheit gab es bei Ihnen ebenfalls schöne Momente, glückliche Augenblicke oder herzliche Begegnungen. Oft sind es kleine Dinge, die Mut machen und Kraft geben. Lassen wir uns nicht entmutigen, wenn derzeit in besonders starkem Maße das kulturelle Leben eingeschränkt bleibt. Hoffnungsvoll blicken wir auf das neue Museumsjahr, das wir gern gemein-

sam mit den vielen Freunden und ehrenamtlichen Helfern gestalten wollen.

Jetzt möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Helfern zu bedanken, die das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff auch in dieser nicht so einfachen Zeit bei der Ausstellungsarbeit, bei konzeptionellen Überlegungen oder im Depot unterstützt haben. Nicht zu vergessen ist außerdem die Mitwirkung bei der sachlichen und bildhaften Digitalisierung der Bestände. Ein besonderer Dank gilt hierbei all unseren ehrenamtlichen Helfern, die immer wieder auf Abruf die Besucherbetreuung an Sonn- und Feiertagen übernommen haben. Nicht unerwähnt sollen die Schenkungen ans Museum bleiben, denn von diesen Sachzeugen gehen Impulse für zukünftige Museumsarbeit aus.

Herzlichen Dank.

Hinweis: Die aktuelle Ausstellung „Nicht alles bleibt verborgen“ bleibt aus bekannten Gründen vorübergehend geschlossen. Mittels dieses Links <https://youtu.be/gOS8noX-Xrg> erhalten Sie einen ersten Einblick in die Ausstellung zur vielseitigen Geologie der Region.



Passen Sie auf sich auf. Bleiben Sie gesund! Wir freuen uns sehr, Sie hoffentlich bald wieder im Heimatmuseum begrüßen zu dürfen.

Das Team des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff

Anzeige(n)

Silvesterwanderung 2021

Die 18. Silvesterwanderung startet am 31. Dezember 2021, 13:30 Uhr, auf dem Kurplatz in Kurort Hartha. Die Wanderung führt über ca. 8 km durch den Tharandter Wald, im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte, zum „Imbiss am Waldrand“. Dort, am ehemaligen Sportplatz in Spechtshausen, gibt es Punsch und Glühwein. Auch ein paar Würstchen können erworben werden. Dann geht es zur Harthebergglocke und zurück zum Kurplatz, wo wir gegen 16:30 Uhr ankommen. Es gibt wieder eine Kindergruppe. Unterwegs wird ein Futterbäumchen für die Waldtiere geschmückt. Bitte Futter mitbringen.

Unkostenbeitrag EW: 5,00 €, KI: 3,00 €. Anmeldung erbeten unter Telefon: 035203 2530 oder per E-Mail: moegel_bs@web.de. Herzlich willkommen!

Die Wanderung findet nur unter Beachtung der Corona-Regelungen statt.

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE

Wissenswertes

Die Bücherei Wilsdruff informiert



Einladung zum Büchercafé zwischen den Feiertagen



Ob wir es wahr haben wollen oder nicht, Weihnachten steht vor der Tür. Die Bibliothek Wilsdruff ist, vorausgesetzt die Corona-Bestimmungen lassen es zu, bis zum Jahresende zu den gewohnten Öffnungszeiten durchgehend geöffnet.

Wir freuen uns sehr, unsere Leser zwischen Weihnachten und Neujahr hinterm Ofen hervorlocken zu dürfen. Gerade in der Zeit zwischen den Jahren haben wir alle doch mehr Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen. Aus diesem Grund möchten wir zwischen Weihnachten und Neujahr gern an allen drei Öffnungstagen in der Zeit zwischen **14:00 und 16:00 Uhr** unser „Büchercafé“ öffnen.

Unsere Leser können gern in gewohnter Art und Weise durch den Bücherbestand stöbern und es sich dann bei einer Tasse Kaffee, Tee, Glühwein oder Kinderpunsch und einer kleinen Leckerei gut gehen lassen.

Damit wir etwas besser planen können, bitten wir um eine formlose Vor-

anmeldung. Dies kann **bis zum 20. Dezember 2021** per Mail, per Anruf oder beim nächsten Besuch in der Bücherei erfolgen.

Das Büchercafé findet unter Vorbehalt der dann geltenden Corona-Regeln statt.

Wir wünschen allen Lesern aber vorher eine schöne Adventszeit.

Das Team der Bibio Wilsdruff

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr	12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag		13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr	12:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 035204 463-800

E-Mail: bibliothek@wilsdruff.de

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm



„Gelbe Sächsische Renette“, „Deutsche Hauszwetsche“ und die „Gute Luise“, so heißen einige der hochstämmigen alten Obstbaumsorten, welche einst auf Streuobstwiesen oder in Alleen das heimatische Landschaftsbild prägten und unsere Eltern und Großeltern gesund durch den Winter brachten. Plantagenobst aus dem Erwerbsanbau jedoch lief ihnen nach und nach den Rang ab. Die alten Bäume hinterm Haus gerieten in Vergessenheit, verfielen, verschwanden. Nur einige wenige knorrige Einzelkämpfer trotzen dem Zahn der Zeit und erinnern an das längst Vergan-

gene. Der „Wilde Sau e. V.“ findet sich damit nicht ab. „Die Bäume müssen wieder her, sonst ist es kein Grumbach mehr!“ An einem kühlen, klaren Novembertag sollte alles beginnen. 12 Bäumchen bekamen ihren Platz auf der Vereinswiese. Drei Baumpaten waren auch gleich gefunden. Bella, Leila und Hugo werden von nun an ihr Pflaumen-, Kirsch- und Apfelbäumchen in die Zukunft begleiten. „Da kommen dann also die Äpfel raus?“ fragte Hugo, der Kleinste der Drei, ungläubig, während er skeptisch das noch schwächliche Gehölz betrachtete. Rechtzeitig vor Sonnenuntergang war der Einsatz beendet. Die Bäume, sicher vor Sturm und Wühlmaus in den Boden gebracht, standen, als solle es anders nicht sein. Bei einem letzten gemeinsamen Glühwein wurde das Werk von einer Anhöhe zufrieden in Augenschein genommen, indes ein grauer Bussard gemächlich über uns seine Kreise zog. Der Anfang war gemacht. Der Naturschutz- und Landschaftspflegeverein „Wilde Sau e. V.“ bedankt sich bei den zahlreichen Unterstützern, welche die Realisierung des Projekts „Streuobstwiese Rodelhang West“ mit Geld- und Sachspenden, aber auch mittels Einsatzes ihrer Muskelkraft, erst möglich gemacht haben.

Ganz großen Dank auch für das langfristige Zurverfügungstellen des erforderlichen Grundstücks.



Michael Rothe (Vorstandsvorsitzender)

Naturschutz- und Landschaftspflegeverein Wilde Sau e. V.

Tharandter Str. 53, 01723 Wilsdruff OT Grumbach

Tel.: 035204 393228, E-Mail: wildesau-ev@gmx.net



Anzeige(n)

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Kirchengemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach

Grumbach

19.12.	10:00 Uhr	Andacht
24.12.	15:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
24.12.	22:30 Uhr	Christnacht
25.12.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
31.12.	15:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Kesselsdorf

Aufgrund der Innensanierung der Kesselsdorfer Kirche finden bis Mitte Januar keine Gottesdienste in der Kesselsdorfer Kirche statt.

Limbach

24.12.	17:00 Uhr	Christvesper
--------	-----------	--------------

Sachsdorf

19.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Texten und Liedern in erzgebirgischer Mundart
25.12.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Wilsdruff

24.12.	15:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
24.12.	17:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
26.12.	09:30 Uhr	Musikalischer Gottesdienst (K)
31.12.	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

(K) = Kindergottesdienst

Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren Schaukästen.

Über mögliche, auch kurzfristige Auswirkungen auf die Gottesdienste, die durch Corona-Schutz-Maßnahmen bedingt sind, informieren Sie sich bitte unter: www.kirche-wilsdruffer-land.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

19.12.	10:00 Uhr	Herzogswalde
	16:00 Uhr	Helbigsdorf – Kinderkrippenspiel
24.12.	15:30 Uhr	Herzogswalde – mit Krippenspiel
	15:30 Uhr	Helbigsdorf – mit Krippenspiel
	17:00 Uhr	Blankenstein – mit Krippenspiel
	17:00 Uhr	Mohorn – mit Krippenspiel
	21:30 Uhr	Helbigsdorf – Andacht zur Christnacht
25.12.	10:00 Uhr	Mohorn
26.12.	10:00 Uhr	Blankenstein – musikalischer Gottesdienst
	10:00 Uhr	Herzogswalde
31.12.	14:00 Uhr	Herzogswalde AM
	16:00 Uhr	Helbigsdorf AM
	17:30 Uhr	Blankenstein AM
	19:00 Uhr	Mohorn AM

Aktuelle Informationen zu unseren Gottesdiensten:

Die Verschärfung der Coronaregeln bringt es mit sich, dass die Gottesdienste vorübergehend unter die 3-G-Regel fallen. Bitte bringen Sie die entsprechenden Nachweise mit. Testmöglichkeiten stehen Ihnen bis 15 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes in der Kirche zur Verfügung.

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

17.12.	18:30 Uhr	Bußandacht mit Beichtgelegenheit
19.12.	08:30 Uhr	Heilige Messe
21.12.	10:00 Uhr	Heilige Messe
24.12.	17:00 Uhr	Heilige Messe
25.12.	17:00 Uhr	Heilige Messe
28.12.	10:00 Uhr	Heilige Messe
31.12.	17:00 Uhr	Heilige Messe
02.01.	11:00 Uhr	Heilige Messe und Aussendung der Sternsinger

Für die Gottesdienste am 24. und 25.12. ist eine Anmeldung unter dieser Telefonnummer nötig: 035204 187058. Bitte beachten Sie auch die Aushänge in unserem Schaukasten und die aktuelle Corona-Schutz-Verordnung.

Anzeige(n)



Schwibbögen mit den Motiven von Grumbach, Wilsdruff oder anderen Orten der Region

Ausstellung und Verkauf
Am Gewerbepark 1A, Grumbach
Tel.: 035204 - 285 885

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes Jahr 2022!

Schmiedeberger Holzkunst aus dem Erzgebirge
WERBETECHNIK SCHÖNBERG

**WERBUNG + HOLZKUNST
BEIDES UNTER EINEM DACH**
www.holzkunst-schmiedeberg.de

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **3. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Lichterbaum 2021 in Kleinopitz

Leider konnten wir auch in diesem Jahr unser Lichterbaumfest nicht feiern. Die ersten Vorbereitungen waren bereits getroffen, aber dann wurden wir aller Hoffnungen beraubt. Auch wenn das Fest nicht stattfand, der Lichterbaum steht trotzdem im vollen Lichterglanz am gewohnten Platz. An einem Samstag wurde er aufgestellt. Es waren wieder viele fleißige Helfer dabei. Altbekannte aber auch neue helfende Hände waren mit dem Aufstellen und dem Schmücken des Baumes beschäftigt. Leider konnten auf Grund von Quarantänemaßnahmen einige Betroffene dieses Jahr ihre Unterstützung nicht geben. Hoffentlich dürfen nächstes Jahr wieder alle dabei sein. Doch die Gesundheit hat Vorrang.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren. Herzlichen Dank an alle die dabei waren und nächstes Jahr gern ein Wiedersehen an gleicher Stelle. Der Lichterbaum mit dem hell leuchtenden Stern auf der Spitze ist wieder ein Blickfang für Kleinopitz.

Auch wenn nun schon zum zweiten Mal unser Lichterbaumfest Corona zum Opfer gefallen ist, verliert nicht den Mut! Wir nehmen 2022 wieder Anlauf, um mit euch zusammen zu feiern. Schaut bei einem Spaziergang nach dem Baum und erfreut euch am Lichterglanz in der Advents- und Weihnachtszeit.

In diesem Sinne wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr, allem voran natürlich Gesundheit.

Ihre Heimatfreunde Kleinopitz



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **10. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Weihnachtsgruß

Ein ereignisreiches Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und Weihnachten sowie Silvester stehen vor der Tür. Das Coronavirus hat uns auch in diesem Jahr in seinem Bann gehalten und uns im privaten, wie auch dienstlichen Umfeld wieder viel abverlangt.

So mussten u. a. leider wieder alle Veranstaltungen für die Senioren*innen abgesagt werden. Damit die Grumbacher Senioren*innen sehen, dass trotz des Coronavirus an sie gedacht wird, hat Herr Thomas Kurt-Loth sich etwas Tolles einfallen lassen. Er hat für alle einen kleinen Weihnachtsgruß zusammengestellt und diesen mit seinen Helfern an alle Senioren verteilt. Dafür von mir persönlich und vom Grumbacher Ortschaftsrat herzlichen Dank.

Ich möchte auch im Namen des Ortschaftsrates Grumbach die Gelegenheit nutzen, allen Grumbachern eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen. Ganz besonders wünschen wir Ihnen allen viel Gesundheit und, dass Sie diese schwierige Zeit gut überstehen und hoffen darauf, uns künftig wieder in unserem gewohnten Umfeld zu begegnen.

Wir wünschen frohe Festtage sowie einen erfolgreichen und glücklichen Start ins neue Jahr!

Steffen Fache
Ortsvorsteher



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Tischtennis SG Grumbach

Zweimal Silber im Doppel bei Bezirksmeisterschaft U13

Am 20. November 2021 fanden in Döbeln die Bezirksmeisterschaften U13 statt. Es sollte das letzte Turnier vor der Unterbrechung sein.

Im Doppel der Mädchen erreichte Julia Finsterbusch mit ihrer Partnerin aus Altmittweida das Finale. Dort unterlagen sie 1:3 den Mädchen aus Dresden und gewannen Silber. Julia belegte in ihrer Vorrundengruppe Platz 2 und unterlag dann knapp im Viertelfinale ihrer Doppelpartnerin 2:3.

Franz Müller, spielte eine AK höher, erkämpfte sich mit seinem Partner aus Tannenberg ebenfalls Silber. Im Einzel belegte er in seiner Gruppe Platz 2 und schied dann leider auch im Viertelfinale aus. Er gewann aber dann sein Qualispiel zur Landesmeisterschaft und ist somit dort dabei. Oskar Jehmlich erreichte ebenfalls Platz 2 in der Gruppe, aber in der ersten KO-Runde war dann die Luft raus. Luca Schwarzenberger gewann als Nachrücker ein Spiel in der Gruppenphase und wurde Gruppendritter.

Gratulation an alle Sportler zu ihren erbrachten Leistungen und wie immer besten Dank an alle Fahrer, Betreuer und mitgereiste Eltern.

Außerdem wünschen wir als Abteilung TT allen Kindern, Erwachsenen, Eltern und Angehörigen frohe Weihnachten und bleibt gesund!



SG Grumbach
Abteilung Tischtennis

Helbigsdorf/Blankenstein

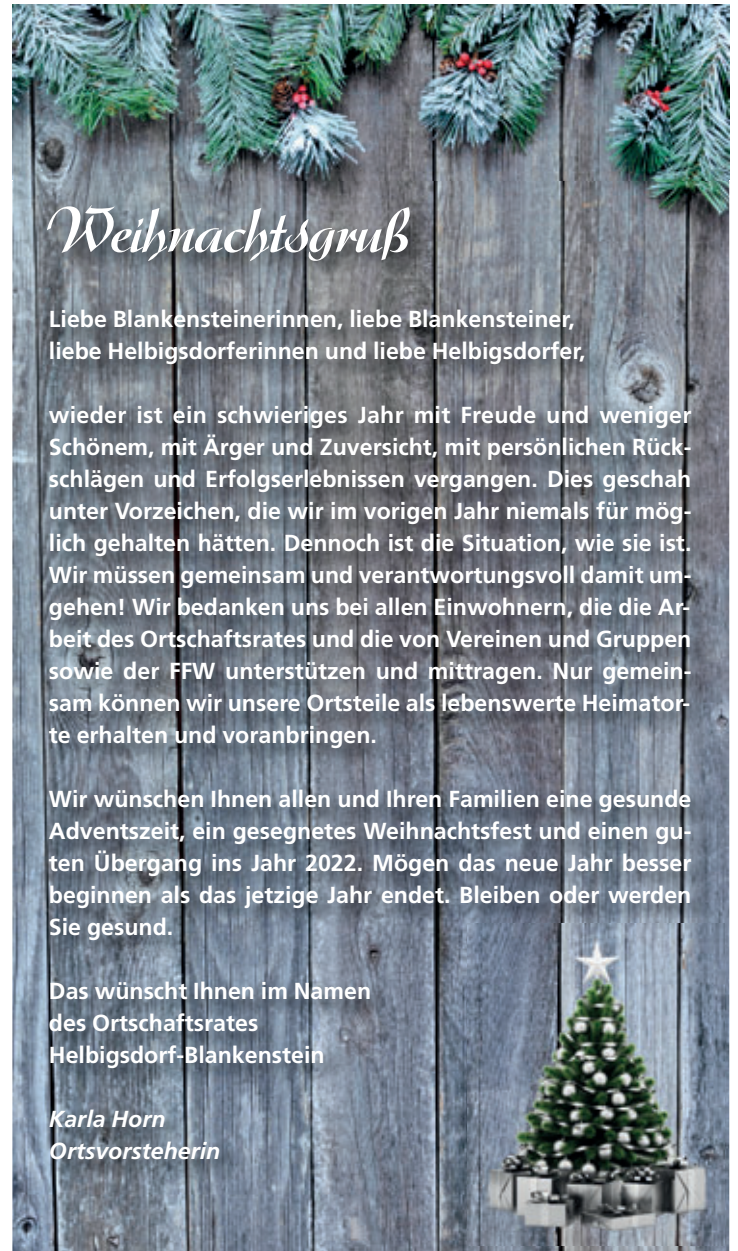
Ortschaftsratssitzung

Am **10. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Anzeige(n)

Helbigsdorf/Blankenstein



Weihnachtsgruß

Liebe Blankensteinerinnen, liebe Blankensteiner, liebe Helbigsdorferinnen und liebe Helbigsdorfer,

wieder ist ein schwieriges Jahr mit Freude und weniger Schönerem, mit Ärger und Zuversicht, mit persönlichen Rückschlägen und Erfolgserlebnissen vergangen. Dies geschah unter Vorzeichen, die wir im vorigen Jahr niemals für möglich gehalten hätten. Dennoch ist die Situation, wie sie ist. Wir müssen gemeinsam und verantwortungsvoll damit umgehen! Wir bedanken uns bei allen Einwohnern, die die Arbeit des Ortschaftsrates und die von Vereinen und Gruppen sowie der FFW unterstützen und mittragen. Nur gemeinsam können wir unsere Ortsteile als lebenswerte Heimorte erhalten und voranbringen.

Wir wünschen Ihnen allen und Ihren Familien eine gesunde Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins Jahr 2022. Mögen das neue Jahr besser beginnen als das jetzige Jahr endet. Bleiben oder werden Sie gesund.

Das wünscht Ihnen im Namen
des Ortschaftsrates
Helbigsdorf-Blankenstein

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **3. Januar 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Christof, Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen**Herzogswalde***Von guten Mächten ...*

Von guten Mächten treu und still umgeben
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich dieser Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen
die Du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen!
Wir wissen es, Dein Licht scheint in der Nacht.

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all Deiner Kinder hohen Lobgesang.

(Dietrich Bonhoeffer 1/5/6, Dez. 1944)



Der Ortschaftsrat Herzogswalde wünscht allen ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gutes Jahr 2022.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

**Kaufbach***Weihnachtsgruß*

Bäume leuchtend, Bäume blendend,
Überall das Süße spendend,
In dem Glanze sich bewegend,
Alt und junges Herz erregend -
Solch ein Fest ist uns bescheret,
Mancher Gaben Schmuck verehret;
Stauend schauen wir auf und nieder,
Hin und her und immer wieder.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Der Ortschaftsrat Kaufbach wünscht allen
Einwohner*innen eine besinnliche Adventszeit
sowie ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2022!

Ortschaftsrat Kaufbach

**Danke
für den schönen Weihnachtsbaum**

Der Ortschaftsrat Kaufbach dankt der Familie Bühling für die Bereitstellung unseres wunderschönen Weihnachtsbaumes sowie Jens Straube und René Merbitz für ihren unermüdlichen Einsatz beim Aufbau des Weihnachtsbaumes. Dieser schmückt nun wieder unser Dorfgemeinschaftshaus.

Wir würden uns freuen, wenn die Einwohner*innen von Kaufbach diesen Weihnachtsbaum mit selbstgebastelten Schmuck in dieser schweren Zeit noch schöner Aussehen lassen würden.

Ihr Ortschaftsrat Kaufbach



Anzeige(n)

Unsere Leser sind Ihre Kunden.**Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.**

ab
30 €
netto
einfarbig

Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL
GmbH & Co. KG

Telefon: (037208) 876-200

Fax: (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **10. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Sandra Mende, Ortsvorsteherin



Weihnachtsgruß

*Strahlend wie ein schöner Traum,
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich gold'nes Licht
Auf den zarten Kugeln bricht.
„Frohe Weihnacht“ klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt
hinunter auf die ganze Welt.*

(unbekannt)

Der Ortschaftsrat wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und erholsame Feiertage.

Ortschaftsrat Kesselsdorf

Information des Heimatkreises

Pünktlich zum Jahresende ist unsere neue „Kesselsdorfer Heimatkunde“ (Heft Nr. 38) erschienen. Sie beschäftigt sich wieder mit der Vergangenheit und der Gegenwart unseres Heimatortes Kesselsdorf. Ob alte Bahnbrücke, Schlacht, Kirche oder Werners Gut, alles wird noch einmal unter die Lupe genommen. Vielleicht animiert Sie der Artikel über den Jakobs-Pilgerweg, selbst mal ein Stück dieses Weges zu gehen, egal ob in der Nähe oder in der Ferne. Die zurzeit vorgeschriebene Kontaktlosigkeit in der Pandemiezeit bietet sich doch gerade dazu an. Es wäre gut für Leib und Seele. In anderer Weise gesundheitsfördernd ist der neu entstandene „Trimm-Dich-Pfad“ auf dem Gelände des ehemaligen Werner-Gutes. Dieser Artikel greift noch einmal die Geschichte dieses Gutes (siehe auch „Kesselsdorfer Heimatkunde“ Nr. 22) auf. So hoffen wir, dass wieder für jeden etwas Lesenswertes dabei ist.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie vor allem gesund!

Renate Dauterstedt, Heimatkreis Kesselsdorf

Änderung Postfiliale Kesselsdorf

Am 1. Dezember 2021 wurde die neue Filiale im Geschäft „Chono Post“, Straße des Friedens 23, 01723 Kesselsdorf eröffnet. Diese Filiale hat von Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag von 09.00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Die kundenfreundliche Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Postdienstleistungen bleibt damit weiterhin in vollem Umfang gewährleistet.

Im Namen des Ortschaftsrates

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **26. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Weihnachtsgruß

**Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang,
sondern ein Weiterleben mit der Weisheit,
die uns die Erfahrung gelehrt hat.
(Harald Borland, 1900-1978)**

**Wir wünschen Ihnen viel Freude, erholsame
und besinnliche Stunden in der Weihnachts-
zeit und für das neue Jahr einen guten
Start mit viel Gesundheit und Glück
bei all Ihren Plänen.**

*Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher
im Namen des Ortschaftsrates
Limbach/Birkenhain*



Informationen aus den Ortsteilen**Mohorn/Grund****Ortschaftsratssitzung**

Am **11. Januar 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

André Börner
Ortsvorsteher

Weihnachtsgruß

Sehr geehrte Einwohner von Mohorn und Grund,

dieses Jahr hat uns mal wieder gezeigt, wie groß die Bedeutung von Vertrauen, Zusammenhalt und Zuversicht ist. Die traditionellen Weihnachtsfeiern mit unseren Senioren sind leider nicht möglich. Der Ortschaftsrat hat deshalb mit vielen Ehrenämtlern unter der Koordination von Frau Ute Bauer kleine Weihnachtsüberraschungen zusammengestellt und ausgetragen. Wir sind froh zu wissen, dass dies so gut angekommen ist. Der Ortschaftsrat dankt ganz herzlich den ehrenamtlichen Helfern.

Ein Jahr mit unerwarteten Herausforderungen, aber auch mit vielen genutzten Chancen liegt hinter uns. Dem neuen Jahr sehen wir zuversichtlich entgegen und freuen uns auf gemeinsame Projekte und Veranstaltungen. Wir wünschen allen unseren Einwohner besinnliche Festtage im Kreise Ihrer Lieben – kommen Sie gut ins neue Jahr!

„Familie ist die Heimat des Herzens“

(Unbekannt)

André Börner
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund**Aus dem Heimatverein
Triebischtal Mohorn-Grund e. V.**

Bei einem internen Mini-Pyramidenanschub konnten die Vorschüler des Kindergartens „Am Heidelberg“ ihr Weihnachtsprogramm aufführen. Als Große des Kindergartens schoben sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Pyramide an und fanden tatsächlich noch einen Gruß vom Weihnachtsmann. Wir freuen uns, dass wir den Kindern auf diesem Wege coronakonform eine kleine Freude machen konnten.

Im Pyramidenhaus wartet ein schöner Gasgrill, vom Ortschaftsrat finanziert, auf einen baldigen Einsatz. Vielen Dank!

Allen Heimatfreunden und Unterstützern unserer Aktivitäten im dörflichen Leben eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest 2021.



Eure Heimatfreunde

DER SV WACKER MOHORN BEDANKT SICH FÜR DEN ZUSAMMENHALT IM VERGANGENEN JAHR. WIR FREUEN UNS ÜBER NEUE VEREINSMITGLIEDER UND SPONSOREN. WIEDER HOFFEN WIR, DASS DAS NEUE JAHR ERFOLGREICH UND EIN NORMALER SOWIE DURCHGEHENDER SPORTBETRIEB MÖGLICH WIRD.

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN START IN DAS NEUE JAHR.



SPORT FREI FÜR DAS JAHR 2022!

Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

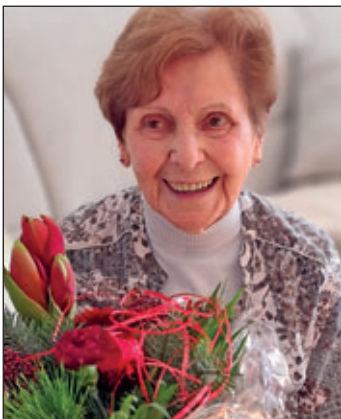
Bürgermeister Ralf Rother
gratulierte unseren ältesten Bürgern
zum Geburtstag



Elfriede Fritzsche aus Kesselsdorf
zum **92. Geburtstag** am 26.11.



Ingeburg Weinhold aus Grund
zum **90. Geburtstag** am 27.11.



Ingeburg Daniel aus Kesselsdorf
zum **92. Geburtstag** am 03.12.



Anzeige(n)

Unsere Jubilare des Monats

16.12.	Dieter Richter	aus Kesselsdorf	zum 83.
17.12.	Karin Bechstädt	aus Kaufbach	zum 77.
17.12.	Irmgard Oertel	aus Mohorn	zum 89.
17.12.	Anneliese Pinther	aus Kesselsdorf	zum 87.
17.12.	Otfried Schmidt	aus Kleinopitz	zum 72.
17.12.	Elfriede Scholz	aus Grumbach	zum 82.
17.12.	Irene Schuster	aus Grumbach	zum 70.
18.12.	Annelies Bornmann	aus Wilsdruff	zum 88.
18.12.	Gisela Damm	aus Kesselsdorf	zum 87.
18.12.	Brigitte Köhler	aus Wilsdruff	zum 71.
18.12.	Rita Richter	aus Kesselsdorf	zum 74.
18.12.	Wilfried Schier	aus Wilsdruff	zum 71.
19.12.	Wolfgang Ehrlich	aus Mohorn	zum 78.
19.12.	Anneliese Erler	aus Grumbach	zum 90.
19.12.	Maritta Hackerschmied	aus Kesselsdorf	zum 70.
19.12.	Klaus Hartmann	aus Kesselsdorf	zum 74.
19.12.	Peter Schumann	aus Wilsdruff	zum 71.
20.12.	Barbara Finke	aus Grumbach	zum 72.
20.12.	Paula Gläser	aus Grumbach	zum 84.
20.12.	Barbara Günther	aus Kesselsdorf	zum 73.
20.12.	Eberhard Hilbert	aus Kaufbach	zum 71.
20.12.	Herta Laudel	aus Wilsdruff	zum 84.
20.12.	Annelies Reinsdorf	aus Kesselsdorf	zum 84.
20.12.	Volkmar Wenisch	aus Kesselsdorf	zum 80.
21.12.	Werner Männche	aus Grund	zum 80.
21.12.	Hannelore Rahle	aus Grumbach	zum 79.
21.12.	Karl Schirmer	aus Oberhermsdorf	zum 76.
21.12.	Christa Weber	aus Kesselsdorf	zum 84.
22.12.	Ingrid Krumlovsky	aus Kesselsdorf	zum 70.
22.12.	Heidrun Wätzig	aus Grumbach	zum 77.
23.12.	Ingeburg Friebel	aus Blankenstein	zum 82.
23.12.	Margita Kretschmann	aus Kesselsdorf	zum 78.
23.12.	Frank Stockmann	aus Mohorn	zum 74.
23.12.	Christian Zeibig	aus Kesselsdorf	zum 79.
24.12.	Gottfried Däbler	aus Wilsdruff	zum 89.
24.12.	Gerhard Geißler	aus Wilsdruff	zum 73.
24.12.	Elisabeth Keßler	aus Mohorn	zum 86.
24.12.	Helmut Rudolph	aus Oberhermsdorf	zum 85.
24.12.	Dr. Gunnar Umbreit	aus Oberhermsdorf	zum 79.
24.12.	Christa Wendel	aus Wilsdruff	zum 93.
25.12.	Christian Grellmann	aus Blankenstein	zum 72.
25.12.	Ulrich Klein	aus Grumbach	zum 79.
26.12.	Johannes Dürsel	aus Grund	zum 93.
26.12.	Ursula Gärtner	aus Kesselsdorf	zum 78.
26.12.	Christine Jander	aus Grund	zum 72.
26.12.	Günter Kuntze	aus Grumbach	zum 72.
26.12.	Christine Pritsche	aus Wilsdruff	zum 72.
27.12.	Dietrich Kriesten	aus Blankenstein	zum 83.
27.12.	Irene Nestler	aus Kesselsdorf	zum 84.
27.12.	Christian Schuster	aus Kesselsdorf	zum 71.
29.12.	Günter Hecht	aus Kesselsdorf	zum 76.
29.12.	Irmgard Kirbach	aus Oberhermsdorf	zum 89.
29.12.	Horst-Dietmar Märker	aus Wilsdruff	zum 70.
29.12.	Helga Schaal	aus Braunsdorf	zum 74.

Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

16.12. Stern-Apotheke Freital	23.12. Berg-Apotheke Possendorf
17.12. Avesana Apotheke Kesselsdorf	24.12. Winkelmann-Apotheke Bannewitz
18.12. Löwen-Apotheke Wilsdruff	25.12. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
19.12. Avesana Apotheke Pesterwitz	26.12. Löwen-Apotheke Wilsdruff
20.12. Sidonien-Apotheke Tharandt	27.12. Heide-Apotheke Dippoldiswalde
21.12. Raben-Apotheke Rabenau	28.12. Grund-Apotheke Freital
22.12. Flora-Apotheke Klingenberg	29.12. Bären-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 822222

Testzentren Wilsdruff (Quelle: www.landratsamt-pirna.de vom 06.12.21)

- **Wilsdruff OT Kesselsdorf bei THERMO-TEC®**
Zum Alten Dessauer 13, 01723 Kesselsdorf, Öffnungszeiten: Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung. 2. Etage, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter coronatest@thermo-tec.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Bitte bringen Sie zum Test einen gültigen Personalausweis mit. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Stellen Sie sich ggf. auf Wartezeiten ein.
- **Wilsdruff – Festhalle „Schiene“**
Freiberger Straße 54, 01723 Wilsdruff, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 10:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Samstag und Sonntag 09:00 bis 13:00 Uhr. Auch PCR-Tests sind möglich!
Bei Fragen erreichen Sie uns unter info@testzentrum-kesselsdorf.de oder 0174 3687110.
- **Wilsdruff - Heilpraxis Gabriele König**
Freiberger Straße 6, 01723 Wilsdruff
Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung
Tel. 035204 234590, Mobil 0172 9726479
E-Mail: info@heilpraxiskoenig.de, Web: www.heilpraxiskoenig.de
Testart: Antigen Schnelltest, PCR

Anzeige(n)